

Woyzeck (Georg Büchner) – Wozzeck (Alban Berg)

Beginn des modernen Dramas

Schlüsselwerk der musikalischen Moderne

Der Vortrag gilt als Einführung für eine Gruppenreise zur Jubiläums-Aufführung von Alban Bergs Oper „Wozzeck“ unter der musikalischen Leitung von Christian Thielemann – am Ort und Tag der Uraufführung vor 100 Jahren – in der Staatsoper Berlin. Da Alban Berg den Text von Büchner übernahm, gilt der Schwerpunkt des Vortrags Büchners Drama.

(Reisebeschreibung auf der Homepage www.hk-koelsch.de).

Der Vortrag ist offen für alle Interessenten.

Georg Büchner

1813 17. Oktober – Büchner bei Darmstadt geboren (2. Tag Völkerschlacht bei Leipzig)

1834 21 Jahre alt – Flucht vor Verhaftung wegen revolutionärer Flugblätter

1835 22 Jahre alt – „Dantons Tod“ fertig gestellt

1837 9. Februar – 23 Jahre und 4 Monate alt – Tod in Zürich an Typhus

– im Nachlass Fragment „Woyzeck“: Beginn des modernen Dramas

1875 38 Jahre nach dem Tod – „Woyzeck“ erstmals in einer Wiener Zeitung gedruckt

1902 65 Jahre nach dem Tod – „Dantons Tod“ Uraufführung (Berliner Privattheater)

1913 76 Jahre nach dem Tod – (am 100. Geburtstag) „Woyzeck“ Uraufführung
(Residenztheater München)

Alban Berg

erlebte eine Aufführung am Vorabend des 1. Weltkriegs und beschloss sofort, das Drama zu komponieren. Er übernahm weitgehend Büchners Text. Wegen einiger Änderungen nannte er die Oper „Wozzeck“.

Uraufführung am 14. Dezember 1925 an der Berliner Staatsoper *Unter den Linden*.

Termin: Freitag, 05. Dezember 2025, 17:00 bis 18:30 Uhr

München, 5 Minuten vom Isartor. Details bei Anmeldung.

Teilnahme: 10.- € Reiseteilnehmer frei.

Anmeldung erforderlich: Hanskarl Kölsch, Prellerweg 1, 82054 Sauerlach (08104/7824)

Email: hkk@hk-koelsch.de

Homepage: www.hk-koelsch.de